

Demnächst erscheint:

Ein Berliner Gegenwartsrroman Ohne Götter

Z

Roman

von

Richard Otto Frankfurter

Geheftet M. 4.50 ord. Gebunden M. 6.- ord.

„Ohne Götter“ - der Roman einer Zeit. In das körperliche Ringen des Weltkrieges bringt dies Buch die tiefe und gewaltige Melodie des Weltkrieges der Geister. Der deutsche Kampf um Gott, mit Gott und gegen Gott bildete den Inhalt der letzten vierzig Jahre, nur von wenigen erkannt während seines Verlaufes, vielleicht aber die letzte Deutung für das heutige Geschehen, für unsere Erfolge wie für unser Versagen. Eine fesselnde Handlung, ein souveräner Überblick über die Strömungen des Volkes, lebendige und unterhaltende Schilderung verleihen dem Werk eine Sonderstellung. Deutschland und vor allem Berlin der letzten Jahrzehnte wird greifbar, wie es lebte, arbeitete, geistig rang und - liebte; und wie es erst hineingleitet und dann hineinragt in den gewaltigen Wirbel des Krieges. Mit dem Beginn des Krieges klingt das Buch aus; die Stimmung und das stürmische Erleben der ersten Kriegstage bildet seinen Epilog. Es ist ein sehr unterhaltsames Buch, aber für den tiefer Schürfenden ist es mehr als ein Buch des Tages und für den Tag. „Ohne Götter“ ist ein in der Arbeit vieler Jahre geschlossenes Epos, voll Vorauserkennen, Rückwärtsdeuten und erfüllt vom heißen Atem einer heißen Gegenwart.

Vorzugsangebot bar mit 40% und 11/10
falls vor Erscheinen auf rotem Zettel bestellt.

Leipzig

Brethlein & Co. G. m. b. H.